

Prinz William trägt Tochter Charlottes Armband in Südafrika!

Prinz William zeigt beim Südafrika-Besuch ein „Papa“-Armband von Tochter Charlotte und fördert den Earthshot Prize.

Kapstadt, Südafrika - Prinz William, der britische Thronfolger, hat während seines Besuchs in Südafrika ein rührendes Zeichen der Verbundenheit zu seiner Familie gezeigt. Am Handgelenk trug er stolz ein Freundschaftsarmband mit dem liebevollen Schriftzug „Papa“, das seine neunjährige Tochter Prinzessin Charlotte selbst gefertigt hat. Ein herzlicher Moment, der die Welt in den sozialen Medien schnell in den Bann zog!

Diese besondere Geste fällt in eine Zeit, in der selbstgemachte Freundschaftsbänder, inspiriert von den Fans des US-Superstars Taylor Swift, wieder im Trend liegen. Diese Bänder werden oft auf Konzerten getauscht, und Prinz William hat erst kürzlich mit seinen Kindern ein Konzert der Sängerin in London besucht – ein Erlebnis, das sicherlich bleibende Erinnerungen hinterlassen hat.

Ein bedeutender Besuch

Aktuell ist der 42-Jährige in Südafrika, um den prestigeträchtigen Earthshot Prize zu verleihen. Während seiner mehrtägigen Reise hat er bedeutende Begegnungen, darunter mit dem südafrikanischen Präsidenten Cyril Ramaphosa, und besuchte die atemberaubende Signal Hill in Kapstadt. William teilte zudem seine Vorliebe für Geparden, ein weiteres spannendes Detail aus seiner Reise, die ohne seine Frau Prinzessin Kate und die anderen Kinder stattfand.

Der Earthshot Prize, den William seit 2021 unterstützt, zeichnet Projekte aus, die sich für den Naturschutz, die Wiederbelebung der Meere, Luftqualität, Müllvermeidung und Klimaschutz stark machen. Mit einem Preisgeld von einer Million britischen Pfund pro Kategorie ist dieser Preis ein bedeutender Anreiz für innovative Umweltlösungen.

Details	
Ort	Kapstadt, Südafrika

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)